

Niederschrift Nummer UBV/10/020

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr	12.02.2013

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Thomas Heinzl

Schriftführer: Michael Mosch

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Ulrich Godawa	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied Heinz Mathwig
Herr Helmut Graf	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied Günter Jung
Herr Dirk Haverkamp	ordentl. Mitglied	
Herr Franz Herdring	stv. Vorsitzender	
Herr Dieter Kress	ordentl. Mitglied	
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied	
Herr Hartmut Ramin	ordentl. Mitglied	
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied	
Herr Dennis Riller	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied Martina Eickhoff
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied	

Christlich Demokratische Union

Herr Thomas Heinzel	Vorsitzender
Herr Wolfgang Kerner	ordentl. Mitglied
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied
Herr Martin Strunk	ordentl. Mitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Gökhan Kabaca	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

Freie Demokratische Partei

Herr Andree Saatkamp	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied Hans Alph
----------------------	---------------	-------------------------------------

BergAUF

Herr Erwin Flieger	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

Entschuldigt fehlen

Herr Hans-Wolfgang Alph	ordentl. Mitglied
Herr Martin Blom	stv. Mitglied
Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied
Herr Heinz Mathwig	ordentl. Mitglied

Als Gäste nehmen teil

Herr Alexander Hoffmann	sachk. Bürger	
Herr Robert Stams	Geschäftsführer GSW	
Herr Dr. Homburg	GSW	

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Berthold Boden	Techn. Angestellter
Herr Stephan Polplatz	Verwaltungsangestellter
Herr Wilhelm Becker	Techn. Angestellter
Herr Michael Mosch	Stadtbauamtsrat, zugleich Schriftführer

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Straßenbeleuchtung LED/Contracting-Modell - Vorstellung durch GSW	10/1092
2	Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Bergkamen; hier: 1. Entscheidung über die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung 2. Änderung der Darstellung für den Bereich des Evolutionsparks 3. Beschluss der erneuten Offenlegung des Flächennutzungsplan-Entwurfs und des eingeschränkten Beteiligungsverfahrens	10/1083
3	Bebauungsplan Nr. OV 117 "Evolutionspark"; hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses	10/1085
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Straßenbeleuchtung
LED/Contracting-Modell - Vorstellung durch GSW
Vorlage: 10/1092**

Herr Stams, Geschäftsführer der GSW, erläutert anhand eines Folienvortrages das Contracting-Modell bei der Straßenbeleuchtung. Er geht dabei anhand einer Ampeldarstellung auf den Handlungsbedarf einer Modernisierung ein und stellt dar, welche Finanzierungs- und Einsparmöglichkeiten das Contracting-Modell bietet. Der Vortrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

In der anschließenden Debatte wird das Modell begrüßt.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:**Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Bergkamen;
hier: 1. Entscheidung über die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der
Offenlegung
2. Änderung der Darstellung für den Bereich des Evolutionsparks
3. Beschluss der erneuten Offenlegung des Flächennutzungsplan-Entwurfs und
des eingeschränkten Beteiligungsverfahrens
Vorlage: 10/1083**

Auf Vorschlag des Vorsitzenden erläutert Herr Boden aufgrund der Themenverwandtheit zusammengefasst die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3.

In der anschließenden Diskussion wird nochmals das Bedauern über die Ministerentscheidung und das damit verbundene Scheitern des Evolutionsparks zum Ausdruck gebracht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, über die fristgerecht zur Offenlegung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Bergkamen vorgebrachten Stellungnahmen gemäß den Empfehlungen der Verwaltung zu entscheiden. Die Stellungnahme der Verwaltung ist damit Bestandteil des Beschlusses über die vorgebrachten Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

2. Der Rat der Stadt Bergkamen folgt der Empfehlung der Verwaltung, die mit dem Evolutionspark verbundenen Darstellungen nicht mehr vorzunehmen und stattdessen zur früheren Darstellung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen zurückzukehren.
3. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den geänderten Flächennutzungsplanentwurf einschließlich städtebaulicher Begründung und Umweltbericht nach § 3 Abs. 2 BauGB erneut offenzulegen und eine auf die geänderte Darstellung beschränkte Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gemäß § 4a Abs. 3 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:

**Bebauungsplan Nr. OV 117 "Evolutionspark";
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: 10/1085**

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. OV 117 „Evolutionspark“ vom 17. Februar 2011 aufzuheben und das Verfahren einzustellen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 16 Nein 1

Tagesordnungspunkt 4:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 5:**Anfragen und Mitteilungen**

- Herr Boden teilt mit, dass zwei größere Sanierungsprojekte an Bergkamener Straßen geplant sind. Betroffen sind die Overberger Straße und die Töddinghauser Straße. Bei der Overberger Straße laufen derzeit die Ausführungsplanung und Verhandlungen mit dem Bergbau über eine Kostenbeteiligung, da in der Straße Bergschäden aufgetreten sind. Nach Abschluss der Planung wird diese dem Ausschuss vorgestellt.
Die Sanierung der Töddinghauser Straße muss in Abstimmung mit Straßen.NRW erfolgen, da ein Teil der Töddinghauser Straße zwischen dem Kreisverkehr Landwehrstraße und der Einmündung Schulstraße eine Landesstraße (L 664) ist. Die Sanierung wird aufgrund des hohen Finanzierungsbedarfes abschnittsweise erfolgen. Neben diesen Projekten werden gegenwärtig die Schäden dieses Winters ermittelt und in den nächsten Frostschadensbericht aufgenommen. Dieser wird nach Fertigstellung im Ausschuss vorgestellt.
Der Vorsitzende erkundigt sich nach einer Sanierung des Westenhellwegs in Höhe des Kraftwerkes. Herr Boden bestätigt den reparaturbedürftigen Zustand an dieser Stelle, verweist jedoch auf die Zuständigkeit von Straßen.NRW. Es gäbe eine Zusage von Straßen.NRW, diesen Abschnitt 2013 in das Finanzprogramm aufzunehmen.
- Stadtverordneter Kerner fragt nach dem Antrag auf Vorbescheid für den Anbau an eine Moschee in der Ernst-Schering-Straße. Herr Mosch erläutert, dass dies die Erweiterung eines bereits genehmigten Antrages sei. Bei der Bauausführung hatte sich herausgestellt, dass die Bausubstanz des vorhandenen Anbaus marode ist. Dieser solle abgerissen und ein Ersatzbau errichtet werden.

Thomas Heinzl
Vorsitzender

Michael Mosch
Schriftführer